



Gemeinde Ingenried

Landkreis Weilheim - Schongau

www.ingenried.de



Erschließung Baugebiet „Bahnhofstraße“

Jetzt gehts los – der sog. Spatenstich fand Anfang Juli statt. Die Verantwortlichen von links nach rechts: die zwei Baustellenleiter Lukas und Alois Heiland, Bürgermeister Georg Saur, Bauleiter von WipflerPlan Robert Streif und der Bauverantwortliche der Firma Haseitl Felix Wemhoff. Der Geltungsbereich umfasst 1,26 ha und ergänzt das Siedlungsgefüge im nordöstlichen Ortsrandbereich entlang der Bahnhofstraße mit 13 weiteren Baugrundstücken, die in einer aufgelockert wirkenden, aber dennoch insgesamt flächensparenden kompakten wohngenutzten Bebauung angelegt sind. 8 Grundstücke für Einzelhäuser und 5 weitere für eine wahlweise Einzel- oder Doppelhausbebauung. 9 Grundstücke können durch die Gemeinde Ingenried an Bauwillige vergeben werden. Für die öffentlichen Verkehrs- und Wegeflächen und für die Herstellung der erforderlichen Erschließungsanlagen sind etwa 0,14 ha, rund 11 % erforderlich.



Die Firma Haseitl ist mit schwerem Gerät vor Ort und hat den Oberboden auf der Straßentrasse abgeschoben und mit Frostschutzkies aufgefüllt. Das Geländeniveau wird an die Höhe der Bahnhofstraße angepasst. Beginnend ab der 28. Kalenderwoche wird der Schmutzwasserkanal entlang der Grundstücksgrenze Richtung Süden, im Freispiegel an die Kanalisation in der Lindenstraße verlegt. Ein Anschluss an die Bahnhofstraße wäre aufgrund des Geländes nur mit einer Hebeanlage und sehr viel Aufwand möglich gewesen.

Kinderpfleger:in im Kindergarten St. Georg gesucht

Zum neuen Kindergartenjahr ab 01.09.2022 wird eine staatlich geprüfte Kinderpflegerin (m/w/d) mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von mindestens 21 Stunden für den mehrgruppigen gemeindlichen Kindergarten gesucht. Die Eingruppierung richtet sich nach dem TVöD (Tarifvertrag für den Sozial- und Erziehungsdienst). Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 30.07.2022 an die Gemeinde Ingenried, Kirchenstr. 3, 86980 Ingenried. Rückfragen bitte an die stellvertretende Kindergartenleitung Frau Sappl unter der Tel. 08868-715.

Besitzer von Beutegut gesucht:

Das sogenannte „Pfungstlummeln“ ist seit Jahrzehnten ein alter Brauch in Ingenried. Die Jugendlichen sind in der Nacht zum Pfingstsonntag unterwegs und verziehen aus Gärten, Höfen und Einfahrten alles, was nicht in Sicherheit gebracht worden war. Das gesammelte Beutegut wird zum Kirchplatz gebracht und zur Schau gestellt. Die Besitzer holen meistens die Gegenstände am darauffolgenden Tag wieder ab.



Noch immer stehen einige Sachen am Kirchplatz und warten dort von ihren Besitzern abgeholt zu werden. Wer auf dem nebenstehenden Bild was erkennt, sollte dies bitte in den nächsten Tagen tun.

Ingenried, 10. Juli 2022, Georg Saur